



Umweltleitbild der VS Kötschach-Mauthen

Team:

- Susanne Kofler-Heyrowsky - Direktion
- Isabell Ebner – Qualitätskoordinatorin

Mitglieder des Teams:

1. Name: Renate Berger
2. Name: Andrea Zebedin
3. Name: Claudia Platzner
4. Name: Vanessa Zankl
5. Name: Marion Drumbl
6. Name: Christina Patterer
7. Name: Carmen Wasserer
8. Name: Christiane Bachmann
9. Name: Dagmar Oberneder
10. Name: Gabriele Schmid
11. Name: Maria Patterer
12. Name: Resi Guggenberger
13. Name: Simone Steinwender
14. Name: Alexandra Brandegger
15. Name: Sabrina Kalser



1. Grundwerte

- Respekt vor Natur, Umwelt und Mitmensch
- Verantwortung, Gemeinschaft/Partizipation und Freude an Bewegung, Bildung und gesundem Lebensstil

2. Ziele

- Umweltbewusstsein bei allen Akteurinnen und Akteuren stärken
- Nachhaltige Schul- und Gemeindeprojekte aktiv gestalten und vorantreiben
- Bewegte, gesunde und sichere Lern- und Lebenswelten schaffen

3. Schwerpunkte, konkrete Maßnahmen

- Saubere Gemeinde und Ressourcenschutz
- Flurreinigungen regelmäßig durchführen (ab 1. Schulstufe)
- Mülltrennung, Recycling und Vermeidung von Plastik in Unterricht und Alltag verankern
- Zusammenarbeit mit Gemeinde und lokalen Partnern ausbauen
- Bewegung, Sport und Gesundheit
- Goldenes Schulsportgütesiegel durch kontinuierliche Sportangebote sichern
- Bewegte Pausen, Freiluft-Lernzeiten und Kooperationen mit Vereinen nutzen
- Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Klimawandel
- Schulgarten/Hochbeete: Klimagarten als Lernort etablieren; Lernen in der Natur durch Praxis
- Projekte zu erneuerbaren Energien, Klima, Biodiversität; Trickfilme, Forschungen zu Wasser und Wald
- Mobilitätsthemen: AUVA-Radworkshops, Mobilitätsworkshops, sichere Schulwege
- Lernen durch Praxis und Partizipation
- Wünsche der Schülerinnen und Schüler in Projekte einbeziehen (Beispiele: Spielplatzgestaltung, Fensteradventkalender)
- Erste-Hilfe- und Sicherheitstrainings kindgerecht vermitteln
- Naturnahe Erziehung, Biodiversität und Ernährung
- Entfremdung zur Natur durch Lernen im Klimagarten
- Erlernen handwerklicher Fähigkeiten durch gemeinschaftliche Herstellung des Lehrraumes Klimagarten
- Bewusstsein für Artenvielfalt durch Beobachtung/Dokumentation von Tieren und Pflanzen
- Anlegen und Pflegen des Klimagartens zur Verknüpfung von Anbau und Ernährung



- Recycling, Müllvermeidung zum Schutz von Lebensräumen; Kreislaufwirtschaft durch Kompostieren organischer Abfälle
- Naturnähe und Verbundenheit zur Umwelt stärken; ökologischer Fußabdruck wird schrittweise verändert
- Nachhaltigkeit und Umweltschutz am Schulstandort Kötschach-Mauthen verankern und Müllverhalten verbessern
- Bewusstsein für gesunden Obst- und Gemüseanbau fördern
- Lernen und Lesen in der Umwelt
- Leseförderung, Wissensaustausch und Medienkompetenz stärken (Österreichischer Lesetag, Vorlesetage)

4. Rollen und Verantwortung

- Schulleitung: Koordination der Umweltprojekte, Ressourcenplanung, Qualitätsentwicklung
- Lehrkräfte: Unterrichtsintegration der Schwerpunkte, Dokumentation und Reflexion
- Schülerinnen und Schüler: Mitgestaltung, Verantwortung übernehmen, Ergebnisse präsentieren
- Eltern/Gemeinde: Kooperation, Unterstützung bei Veranstaltungen, Wissenstransfer

5. Evaluation und Weiterentwicklung

- Jährliche Reflexion der Umwelleistungen; transparente Berichte an Schule, Eltern und Gemeinde
- Fortbildungen für Lehrkräfte und Partner nutzen; Erfolge sichtbar machen
- Feedback-Schleifen mit Schüler*innen, Eltern und Partnern